

Psalm 119, 97-104 Strophe 13

97 Wie sehr liebe ich dein Gesetz; den ganzen Tag denke ich darüber nach!

98 Gerade weil es mir immer gegenwärtig ist, bin ich meinen Feinden an Klugheit überlegen.

99 Ich habe mehr begriffen als alle meine Lehrer,
denn ich mache mir ständig Gedanken über deine Ordnungen.

100 Ich gewinne noch mehr Einsicht als alte Menschen mit ihrer Lebenserfahrung,
denn ich habe mein Leben nach deinen Geboten ausgerichtet.

101 Nie bin ich vorsätzlich krumme Wege gegangen, denn stets befolge ich dein Wort.

102 Ich habe deine Belehrungen gerne angenommen,
denn einen besseren Lehrer als dich gibt es nicht.

103 Dein Wort ist meine Lieblingsspeise, es ist süßer als der beste Honig.

104 Dein Gesetz macht mich klug und einsichtig, deshalb hasse ich jede Art von Falschheit.

#1 Freiheit vs. Gesetz – ein Scheinwiderspruch!

Es gilt: Freiheit durch Vertrautheit mit dem Gesetz.

#2 Gesetz für uns: = Herzensgesetz (Röm3,14-16): die 10 Gebote verschärft;

„Gesetz und Propheten“ (Hebräische Bibel) sind im Doppelgebot der Liebe zusammengefasst

#3 V67: Wir gehen Irrwege. Das Gesetz Gottes gibt Orientierung. Umkehr ist nötig.

#4 V57: Zugehörigkeit erfordert ein bestimmtes Verhalten.

#5 V39: Wir geraten in Widerspruch mit unserer Umwelt. (Anders, als erwartet?)

#6 V33: Das Gesetz muss erforscht und durchdacht werden. Geist ist weiser als Regeln.

#7 V173: Eine fröhliche Entscheidung.

#8 V179: Nicht Perfektionismus zählt, sondern Vertrauen.

#9 Wie schwer sind Gottes Gebote? – Immer leichter.

1. Johannesbrief 5,3

**Denn Gott lieben heißt nichts anderes als seine Gebote befolgen;
und seine Gebote sind nicht schwer.**